

Herausgeber: Stadt Apolda

Nichtamtlicher Teil



Geltungsbereich:  
Stadt Apolda

Nr. 03/16  
4. Mai 2016

Seite 39

28. Mai bis 05. Juni

**APOLDAER MARKTFEST 2016**

• SPIEL & SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE • TAG DER UMWELT • STADTLAUF • FAMILIENTAG •

Autoscooter  
Schmetterlingsbahn  
Schaustellergottesdienst  
Schießwagen  
Belustigungen  
u.v.m.

... und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt!

**Das über aus Blüten Apoldaer**

**Die Energie mit dem Apoldaer Grins**

**EVA Energiesparung Apolda GmbH**

Ab 11.00 Uhr sind täglich die Schaustellergeschäfte geöffnet.

## PROGRAMM

**Samstag, 28.05.2016 Markt**  
14.00 – 17.00 Uhr Großspiele für Kinder  
16.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Apolda und die Schausteller  
anschließend »1. Thüringer Gugge Musiker Apolda e.V.«

**Sonntag, 29.05.2016 Markt**  
10.00 Uhr Schaustellergottesdienst am Autoscooter  
14.00 – 17.00 Uhr Großspiele für Kinder

**Mittwoch, 01.06.2016 (Kindertag) Markt**  
ab 14.00 Uhr Familientag – Schaustellergeschäfte mit ermäßigten Preisen  
15.00 – 18.00 Uhr Kinderanimation, mit Ballon modellieren

**Tag der Umwelt**  
mit Veranstaltungen der Apoldaer Wasser GmbH  
09.00 – 11.30 Uhr Kinderfest im »Hans-Geipel-Stadion« gemeinsam mit dem Kreissportbund Weimarer Land e.V.; Bambinilauf, Spiele und Eis

ab 14.30 Uhr **15. Apoldaer Staffellauf** der Grundschulen aus dem Versorgungsgebiet der Apoldaer Wasser GmbH im »Hans-Geipel-Stadion«

ab 17.00 Uhr **14. Apoldaer Stadtlau** Sportanlage »Große Aue«  
17:45 Uhr 2 km Lauf  
18:00 Uhr 10 km Lauf  
18:10 Uhr Nordic Walking  
18:45 Uhr 5 km Lauf  
Anmeldung auch unter: [www.apoldaer-lv.de](http://www.apoldaer-lv.de)  
anschließend: Siegerehrung und Preisauslösung

**Samstag, 04.06.2016 Markt**  
22.45 Uhr Brillantfeuerwerk

**Sonntag, 05.06.2016**  
13.00 – 18.00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag

**03. bis 05.06. 23. APOLDAER OLDTIMER SCHLOSSTREFFEN**

**Veranstalter:**  
Stadtverwaltung Apolda,  
GB Kultur und Soziales,  
Markt 1, 99510 Apolda

**EYESPALEST**

**Änderungen vorbehalten!**

**Aus dem Inhalt**

**Nichtamtlicher Teil:**

23. Apoldaer Oldtimer Schlosstreffen .....	40
Landesgartenschau Blütezeit Apolda 2017 .....	42
Aus dem Stadtarchiv: Hinein in den „Keller“ .....	46
Herzlichen Glückwunsch .....	49
Vereinsnachrichten .....	51 - 52

**Amtlicher Teil:**

Bewohnerparken in der Stadt Apolda .....	53
Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt – Offene Feuer .....	53 - 54
Erste Verordnung zur Änderung der Parkgebührenordnung vom 24. März 2016 .....	54
Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrates .....	55
<b>Anzeigen</b> .....	56 - 58

**Nächste Stadtratssitzung:**  
15. Juni 2016, 17 Uhr im Stadthaus,  
Raum 36, Am Stadthaus 1, Apolda

\*\*\*  
**Nächstes Amtsblatt:**  
8. Juni 2016  
Redaktionsschluss: 23. Mai 2016



## Nichtamtlicher Teil: Informationen



# 23. APOLDAER OLDTIMER SCHLOSSTREFFEN

03. – 05.06.2016  
„Oldtimer meets the Sixties“

**Veranstalter:**

**Love & Peace**

Kreisstadt Apolda  
Kreis Weimarer Land  
Stadt Bad Sulza  
Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V.  
Vereinsbrauerei Apolda GmbH  
ŠKODA Auto Deutschland GmbH  
Automobilclub von Deutschland GmbH

## PROGRAMM

### Samstag, 4. Juni 2016

- |               |   |
|---------------|---|
| 09:30 Uhr     | Begrüßung und Start durch den Bürgermeister der Kreisstadt Apolda in der Planstraße   |
| ca. 11:20 Uhr | Oldtimer-Fest am Goethe-Gartenhaus II und der Toskana Therme Bad Sulza bis 13:15 Uhr<br>Platzkonzert und gastronomische Betreuung |
| ca. 13:20 Uhr | Neustart  |
| ca. 14:15 Uhr | Ankunft in Apolda, Bahnhofstraße, vor dem Kunsthause, mit Besuch der Fotoausstellung von Linda McCartney                          |
| 15:00 Uhr     | Livekonzert mit der Beatles Revivalband bis 17:00 Uhr „Die Strawberries“ neben dem Kunsthause                                     |

## FAHRSTRECKE



### Sonntag, 5. Juni 2016

- |              |   |
|--------------|---|
| ab 08:00 Uhr | Aufstellung und Präsentation der Oldtimer auf dem Schlossparkplatz Apolda |
| 10:30 Uhr    | Preisverleihung und Prämierung  |
| ab 11:30 Uhr | Korso durch die Stadt Apolda und ausgewählte Ortsteile                    |



ROBERT-KOCH-KRANKENHAUS APOLDA GmbH  
Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikum Jena  
Jenaer Straße 66, 99510 Apolda, Telefon: 03644 57-0  
[www.rkk-apolda.de](http://www.rkk-apolda.de)

### Gesundheitsvorträge im Robert-Koch-Krankenhaus

Das Robert-Koch-Krankenhaus Apolda lädt Interessierte zu verschiedenen Gesundheitsvorträgen ein. Die Vorträge finden in der Cafeteria des Krankenhauses statt, der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

#### 11. Mai 2016, 18:30 Uhr

##### Ein- und Durchschlafstörungen bei Kindern u. Jugendlichen

Chefarzt Dipl.-Med. Grim Kemper,  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

#### 8. Juni 2016, 18:30 Uhr

##### Wiederbelebung – alles richtig gemacht?

Chefarzt DM Mathias Göring und  
Leitender Notarzt DM Uwe Hundrieser



## Nichtamtlicher Teil: Informationen

Landratsamt Weimarer Land  
Jugendamt

### PROJEKTWOCHE auf dem Naturspielplatz Apolda vom 25. bis 29. Juli 2016 unter dem Motto „Scha(r)f ausgegrenzt“

Die Jugendschutzbeauftragte des Kreises Weimarer Land führt in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Apolda sowie weiteren ehrenamtlichen Helfern auch dieses Jahr wieder ein Sommerprojekt auf dem Naturspielplatz in Apolda durch.



Die Projekttage richten sich an Kinder im Alter von 7 – 10 Jahren. Unser Ziel ist es, den Kindern spielerisch Teamfähigkeit, Selbstvertrauen, soziale Verantwortung sowie das Erlangen von Strategien zum Lösen von Konflikten zu vermitteln.

Sich anderen gegenüber aufmerksam und respektvoll und dabei auch selbstbewusst zu verhalten, will frühzeitig gelernt sein. Ob wir zugewandt und rücksichtsvoll oder gleichgültig und abweisend miteinander umgehen, entscheidet sich in vielen kleinen Situationen. Daher ist es wichtig, dass Kinder die eigene Verantwortung für die Qualität des sozialen Miteinanders erfahren und lernen, ihre Beziehungen zu anderen achtsam gestalten und Gefühle zeigen. Ein Raum, in dem ein angemessener Umgang mit anderen erlebt, erfahren und erlernt werden kann, fördert die soziale Entwicklung des Kindes und wirkt damit auch gegen die Zunahme von Aggression, Rücksichtslosigkeit und Gewalt.

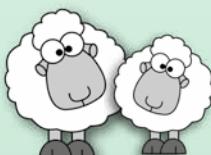
In dieser Aktionswoche „Scha(r)f ausgegrenzt“ möchten wir uns dieser pädagogischen Herausforderung stellen.

Ebenfalls ist es uns wichtig, dass Kinder Gefühle zeigen und auch darüber sprechen. Kinder müssen lernen, ihre Gefühle zu wahren und die Gefühle anderer zu respektieren. Wie fühlt sich Wut, Angst oder Freude an. Damit die Kinder die Bedürfnisse eines Anderen besser erkennen können, sollen diese die Körperhaltung eines anderen Teilnehmers einnehmen. Wenn diese sich so bewegen, so atmen, dieselbe Mimik haben wie er, werden Sie auch spüren können, wie es dem anderen geht.

Neben Spaß, Spiel und Geselligkeit sind auch Zeltübernachtungen geplant, wobei sicherlich einige Freundschaften geschlossen werden. Viele Aktionen warten auf Euch!

#### Wir hoffen, wir haben Ihr Interesse geweckt!

- ➲ Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 03644 540-551 sowie sofortige Anmeldungen auch per Email: Kerstin.Thielemann@wl.thueringen.de, Jugendschutzbeauftragte Kreis Weimarer Land
- ➲ Anmeldeschluss ist der 3. Juni 2016



STÄDTEBAU-FÖRDERUNG  
von Bund, Ländern und Gemeinden

### Tag der Städtebauförderung

#### „Tag der offenen Tür“ zum 2. Tag der Städtebauförderung

Am Samstag, dem 21. Mai 2016, findet zum zweiten Mal der bundesweite „Tag der Städtebauförderung“ statt. Dieser soll dazu dienen, die Öffentlichkeit über Aufgaben, Umsetzung und Ergebnisse der Städtebauförderung zu informieren.

Die Stadt Apolda beteiligt sich am „Tag der Städtebauförderung“ und präsentiert dabei zwei ihrer abgeschlossenen Groß-Bauprojekte aus diesem Förderprogramm.

In der Zeit von 9 bis 12 Uhr werden die sanierte und erweiterte Grundschule „Am Schötener Grund“ und die neu gebaute Kindertageseinrichtung in der August-Bebel-Straße 18a vorgestellt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, diesen „Tag der offenen Tür“ zu nutzen, sich die beiden Gebäude anzuschauen. Die zuständigen Projektverantwortlichen der Stadtverwaltung Apolda sowie Schul- und Kita-Leiterin organisieren vor Ort Führungen und werden gern Ihre Fragen beantworten.



Kindertageseinrichtung in der August-Bebel-Straße 18a



Staatliche Grundschule „Am Schötener Grund“

## Landesgartenschau Blütezeit Apolda 2017:

4. Thüringer Landesgartenschau  
Blütezeit Apolda  
29.04. - 24.09.2017



### Eintrittspreise für Familien

Im Ticketing-Bereich wird seit Anfang April intensiv an der Vorbereitung des Verkaufs der Eintrittskarten gearbeitet. Dazu gehören sowohl technische Abstimmungen, als auch Inhalte und Gestaltung der Tageskarten sowie der Dauerkarten.

Geplant ist der Start des Vorverkaufs der Dauerkarten zum Apoldaer Zwiebelmarkt am 23. September 2016. Die Dauerkarte für einen Erwachsenen wird im Kartenvorverkauf 85 € kosten und ermöglicht den täglichen Besuch der Landesgartenschau in der Herressener Promenade während der 149 Veranstaltungstage. Der günstigere Preis für Dauerkarten gilt bis 24. Dezember 2016. Eine schöne Idee also, zu „Weihnachten schon einmal den Sommer zu verschenken“.



Über die Eintrittspreise für Kinder dürfen sich Familien freuen: Bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres ist der Eintritt für Kinder frei. Von 15 bis 17 Jahren kostet das Tagesticket 2,50 €. Einen entsprechenden Beschluss hatte der Aufsichtsrat der Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH Ende März gefasst.

	Tageskarten	Dauerkarten im Vorverkauf	ab 2017
Erwachsener	15,00 €	85,00 €	100,00 €
Erwachsener ermäßigt	13,00 €	75,00 €	85,00 €
Feierabendkarte (Mo – Fr)	7,50 €	-	-
Kinder bis 14 Jahre	frei	frei	frei
Jugendliche ab 15 Jahre	2,50 €	5,00 €	10,00 €

Alle Kategorien werden zum Vorverkaufsstart detailliert in einem Flyer erklärt werden.

Vorab kann man sich bereits heute im Internet informieren:

[www.apolda2017.de](http://www.apolda2017.de)

**Kontakt:**  
Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH | Schulplatz 3 | 99510 Apolda  
Tel.: 03644 5054-0 | Internet: [www.apolda2017.de](http://www.apolda2017.de)

### Grüne Krone im Paulinenpark

Im Terrassengarten des Paulinenparks hatten Anfang April die Arbeiten zur Errichtung eines Weidenrutengärtchens begonnen. Anna Kalberer, Peedy Evacic und Bernadette Mercx von der Baukunstgruppe „Sanfte Strukturen“ waren dabei die künstlerischen Köpfe und Planer des Projektes.

Nach nur 9tägiger Arbeit hat der „Grüne Pavillon“ nun einen Durchmesser von 10 Metern und eine beachtliche Höhe von 8 Metern. Er lädt im Sommer zum Verweilen ein und soll auch für Veranstaltungen genutzt werden. Unterstützung bekamen die drei Frauen von sieben afghanischen Jugendlichen, welche derzeit in der Kinder- und Jugendwohngruppe „Alte Post“ vom Diakoniewerk Apolda gGmbH in Bad Sulza untergebracht sind. Ebenso arbeiteten gleichaltrige Schüler der Toskana-Schule Bad Sulza an diesem Projekt mit.



Das Projekt ist eine Idee des gemeinnützigen Fördervereins Auerstedt e.V. Die Geschäftsleitung der Toskanaworld GmbH hat sich bereit erklärt, bei dem 15.000 EUR teuren Projekt die Anschubfinanzierung zu übernehmen. Weil damit aber längst nicht alle Kosten abgedeckt sind, wird um weitere Spenden gebeten. Die Organisatoren suchen auch noch Freiwillige, die den Pavillon regelmäßig gießen.

Mit dem wurzelnden, wachsenden, Jahr für Jahr grünenden Weidenpavillon entsteht ein reizvoller Beitrag zur Landesgartenschau Apolda 2017. Aber nicht nur dafür – die Kette der beeindruckenden Weidenbauten wächst um ein weiteres Juwel, an dem sich Bürger und Besucher viele Jahre und Jahrzehnte erfreuen können.



## Nichtamtlicher Teil: Informationen

### Woche der Begegnung vom 18.-21. Mai 2016 in Apolda

Vom 18. bis 21. Mai 2016 veranstaltet das Bürgerbündnis „Buntes Weimarer Land“ die Woche der Begegnung. Eröffnet wird die Woche mit einer Ausstellung auf dem Apoldaer Marktplatz, die den Blick der Fluchtgeschichten auf die 90er Jahre und heute wirft. In zwei Containern, die bewusst als darstellendes Mittel gewählt sind, werden in Bildern die Geschichten von Menschen gezeigt, die ihre Heimat und ihre Familien verlassen haben. Der Künstler Hans Ferenz hat die Ausstellung konzipiert und umgesetzt: „Die Gründe für Flucht sind vielfältig, doch viele Fluchtsituationen gleichen sich. Willkommen sind Flüchtlinge meistens nicht - auch dann nicht, wenn die eigene Geschichte oder auch das eigene Leben durch Flucht geprägt ist. Das Container-Objekt „Begrüßungsgeld“ will diesen Zwiespalt offenlegen und arbeitet dazu mit zwei Gedankenebenen.“

#### Öffnungszeiten:

**Mittwoch 13-17 Uhr | Donnerstag und Freitag 10-17 Uhr | Samstag 10-14 Uhr**

Das Bündnis aus Vereinen, Institutionen und Zivilgesellschaft wird diese Ausstellung mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleiten. Vor allem der Diskurs und Austausch zwischen den Besuchern, Geflüchteten und Mitarbeitern aus den Bereichen Asyl und Integration soll befördert werden. Ziel ist es, ganz unter dem Motto „Begegnungen schaffen“, Menschen miteinander in Kontakt zu bringen, die übereinander reden, sich jedoch nicht zuhören oder sich noch gar nicht kennen.

Auftakt dafür ist das interkulturelle Essen im Mehrgenerationenhaus am Mittwoch, den 18. Mai 2016. Geflüchtete, Bürgerinnen und Bürger sowie Engagierte kommen zusammen, um sich bei selbst angerichteten Speisen auszutauschen, zu musizieren und Lebensfreude zu üben.

Mit der Woche der Begegnung möchte das Bündnis bewusst ein Zeichen setzen, gegen rassistische und rechtsextreme Taten wie Äußerungen, die auch an Apolda und dem Kreis Weimarer Land in den letzten Monaten nicht spurlos vorbei gegangen sind. Nur wenn wir lernen, zuzuhören und miteinander zu reden, werden wir ein friedliches, angstfreies und demokratisches Miteinander pflegen können. Beachten Sie das aktuelle Programm, die Flyer oder sprechen Sie uns an unter [katharina.kerner@apolda.de](mailto:katharina.kerner@apolda.de)

Ebenfalls sind Sie herzlich eingeladen, eigene Beiträge zum Programm einzureichen.

#### Programm

##### • Mittwoch, 18. Mai 2016

- |               |  |
|---------------|--|
| 13:00 Uhr     | Eröffnung mit Bürgermeister,<br>Interview mit Künstler |
| nachmittags:  | Führung durch Hans Ferenz<br>für Schulklassen möglich  |
| ab 17:00 Uhr: | Abend der Begegnung MGH                                |

##### • Donnerstag, 19. Mai 2016

- |              |   |
|--------------|---|
| vormittags:  | Führung durch Hans Ferenz<br>für Schulklassen möglich |
| nachmittags: | Führung durch Hans Ferenz<br>für Schulklassen möglich |

##### • Freitag, 20. Mai 2016

- |             |  |
|-------------|--|
| vormittags: | Trickfiliprojekt FKI                                       |
| 12:00 Uhr   | Stadtrat und Bürgermeister - Interview mit<br>Flüchtlingen |
| 15:00 Uhr   | Interview Böhm / Hammer / Christoph                        |

##### • Samstag, 21. Mai 2016

- |             |                               |
|-------------|-------------------------------|
| vormittags: | Brunnenfest / Bewegungsspiele |
| Mittag:     | Interviews mit Flüchtlingen   |

Änderungen vorbehalten!

gez. Katharina Kerner

Die Kreiswerke Weimarer Land informieren:

### Terminverschiebung „Gelbe Säcke“



Auf Grund der Feiertage zu Himmelfahrt und Pfingsten verschieben sich in einigen Ortsteilen der Stadt Apolda die Termine der Abholung der gelben Säcke wie folgt:

#### • Himmelfahrt:

In den Ortsteilen Schöten und Utenbach verschiebt sich die Tour vom Donnerstag, den 5. Mai 2016 auf Freitag, den 6. Mai 2016.

In den Ortsteilen Rödigsdorf, Herressen-Sulzbach und Oberndorf verschiebt sich die Tour vom Freitag, den 6. Mai 2016, auf Samstag, den 7. Mai 2016.

#### • Pfingsten:

Im Stadtgebiet Apolda verschiebt sich die Tour vom Montag, den 16. Mai 2016 auf Dienstag, den 17. Mai 2016. In Oberroßla, Zottelstedt und im Gewerbegebiet Oberroßla verschiebt sich die Tour vom Dienstag, den 17. Mai 2016, auf Mittwoch, den 18. Mai 2016.



### Standplätze der Container für Grün- und Astschnitt

#### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Rahmen der Umsetzung der Getrenntsammlung von Bioabfällen haben wir Sie im letzten Amtsblatt des Kreises Weimarer Land darüber informiert, dass aufgrund des seit diesem Jahr geltenden Brennverbotes Sammelstellen im Kreisgebiet zur Abgabe des Grün- und Astschnittes mittels Großcontainer eingerichtet werden.

Die nachfolgend genannten Sammelstellen stehen seit 8. April 2016 ganzjährig zur Verfügung, die Abgabe von Grün- und Astschnitt erfolgt während der Öffnungszeiten:

#### • Apolda

- Betriebshof der Entsorgungsgesellschaft,  
Am Kalkteich 8  
Mo – Do 07:30 – 16:00 Uhr und Fr 07:30 – 15:00 Uhr
- Kommunalservice Apolda,  
Stobraer Straße 99  
Mo – Do 08:00 – 16:00 Uhr und Fr 08:00 – 11:30 Uhr

#### Die Abgabe kann in haushaltsüblichen Mengen erfolgen.

Weiterhin möchten wir Sie nochmals darauf aufmerksam machen, dass jeder veranlagte Haushalt, welcher eine Eigenkompostierung betreibt, den „Antrag auf Gewährung eines Gebührenabschlages aufgrund Eigenkompostierung“ auszufüllen und an uns zurück senden möchte.

Der Antrag steht auf der Homepage zum Download bereit.

Landratsamt Weimarer Land, Kreiswerke  
Bahnhofstr. 28, 99510 Apolda  
Tel.: 03644 540-680, Fax: 03644 540-6789



## Nichtamtlicher Teil: Informationen

### Tag der offenen Betriebe im Gewerbepark B87

#### Vorbereitungen sind im vollen Gange

Am 3. September 2016 werden Interessierte zum Tag der offenen Betriebe im Gewerbepark B87 eingeladen. Die Eröffnung ist für 10:00 Uhr bei der Firma DOKA geplant, welche sich im Jahr 2014 hier ansiedelte und erstmals teilnimmt.

Bis 17:00 Uhr erwartet die Gäste ein interessantes, abwechslungsreiches Kultur- und Rahmenprogramm der über 20 teilnehmenden Firmen, welches das gesamte Spektrum der Branchenvielfalt im Gewerbegebiet widerspiegelt (u. a. mit einem Ausbildungsparcours und Firmenbesichtigungen). Ebenso wird es wieder Hubschrauber-Rundflüge geben.

*Ein Höhepunkt wird die erste Auflage des „Gewerbeparkslaufs Apolda B87“ sein. Im nächsten Amtsblatt erscheint dafür die Ausschreibung.*



**Bitte Termin  
vormerken!**  
**3. September 2016,  
10:00 bis 17:00 Uhr**

Foto: Jörg Theile

### Baustellen- Rappor:



#### Neubau Dreifeldsporthalle

Der Hallenboden ist fertiggestellt und liniert, die Prallwand ist montiert. Die festeingebauten Sportgeräte sind, bis auf Restarbeiten, montiert. Das Glasgeländer im Tribünenbereich ist fertig. In den Umkleide- und sonstigen Bereichen sind Fliesenleger, Bodenleger und Maler fertig, der Tischler führt hier noch die restlichen Montagearbeiten an Bänken und Tresen aus. Alle Innentüren sind montiert, die WC-Trennwände sind eingebaut. Die Gewerke der technischen Gebäudeausrüstung führen noch restliche Feinmontagen sowie letzte Isolierungsarbeiten durch. An den Fassaden finden Komplettierungs- und Putzarbeiten statt. Das Dach ist bis auf kleine Restarbeiten fertig gestellt.

Nach der baulichen Fertigstellung wurden noch Einregulierungsarbeiten, Abnahmen und Restarbeiten durchgeführt, so dass Ende April die Komplettfertigstellung war. Mit den Arbeiten an der rückseitigen Freianlage wird im Mai begonnen.

#### Paulinenpark

Der restliche Bereich der Natursteinmauer wird derzeit saniert bzw. ausgebessert. Sowohl im Landschaftsgarten als auch im Terrassengarten laufen die Befestigungsarbeiten der künftigen Wege.

Der grundhafte Ausbau der Gartenstraße ist im vollen Gange. Der Beton des vorhandenen Bassins an der Bernhardstraße wurde als vorbereitende Leistung für den Spielplatzbau saniert; die Vorbereitung der Fundamente zur Aufnahme der Stützen des künftigen Erlebnisspiels sind vorbereitet.

Die Vegetationsflächen im Terrassengarten wurden zur weiteren Bepflanzung vorbereitet. Die Bepflanzung wird sukzessive bis Ende Mai erfolgen. Parallel werden die Mauern im Terrassengarten mit Metallblechen verkleidet und die Wege gepflastert. Der Pavillon im Garten des GlockenStadt-Museums befindet sich noch zur Restaurierung in einer Weimarer Werkstatt; der Wiederaufbau ist für Ende April/ Anfang Mai geplant.

Die Mauer am Mittelweg wurde repariert und die Durchgänge geöffnet. Auch hier laufen die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Wege- und Zaunbau.

#### Herressener Promenade

Nach Abschluss der Pflasterarbeiten im Bereich der Stadtterrasse des Lohteiches, wird nun der Promenadenweg in Richtung Stadt gepflastert.

Im März erfolgten die umfangreichen Strauchpflanzungen. Die Pflanzung der Stauden erfolgt bis Ende Mai. Fortlaufend wird die dauernde Pflege der neuen Vegetationsflächen durchgeführt.

In den letzten Wochen erfolgten die vorbereitenden Arbeiten (Fundamente) für die Aufstellung der Spielelemente des neuen Spielplatzes.

Gleichzeitig erfolgt weiterhin der Grundausbau der Flächen, die während der Landesgartenschau mit Ausstellungsinhalten belegt werden.

#### Schötener Promenade

In der Schötener Promenade wurde mit den Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten an ausgewählten Brückenbauwerken über den Schötener Bach begonnen. Die Maßnahmen werden von der Europäischen Union und dem Freistaat Thüringen gefördert und finanziert. Der Umfang der durchzuführenden Arbeiten richtet sich nach dem individuellen Erhaltungszustand der Brücken, wobei einige

Brücken vollständig erneuert werden. Betroffen sind vier Fußgängerbrücken, eine überfahrbare Brücke im hinteren Teil der Schötener Promenade, ein Auslauf und zwei Sohlinstandsetzungen an zwei weiteren Fußgängerbrücken. Um eine schnellstmögliche Baudurchführung zu erreichen, wird gleichzeitig an mehreren Bereichen mit dem Bauen begonnen. Der Hauptweg in der Schötener Promenade wird während der Bauzeit im Wesentlichen für den Fußgänger, Rad- und Fahrverkehr zur Verfügung stehen. An den jeweiligen Fußgängerbrücken wird es zu temporären Umleitungen kommen, die aber auf ein zeitliches Minimum beschränkt werden. Die Grundstückseigentümer werden auch weiterhin ihre Häuser mit dem Fahrzeug erreichen. Die Schötener Promenade bleibt mit ihren verbleibenden, vielfältigen Wegebeziehung auch während der Bauzeit geöffnet und nutzbar.

#### Grundschule „Am Schötener Grund“, Parkbuchen Friedrich Engels-Straße

Die Errichtung der Parkbuchen in der Friedrich-Engels-Straße wurde öffentlich ausgeschrieben. Den Zuschlag für die Maßnahme erhielt die Firma Bätzoldt's Garten- und Landschaftsbau GmbH aus Bad Frankenhausen.

Die Arbeiten begannen im April 2016.

#### Dorferneuerung Nauendorf, Hohle Gasse

Die Umgestaltung der Straße „Hohle Gasse“ in Nauendorf wurde öffentlich ausgeschrieben. Den Zuschlag für die Maßnahme erhielt die Firma ITS Naumburg GmbH aus Naumburg. Die Arbeiten begannen im April 2016.

## Nichtamtlicher Teil: Informationen



Anfang April wurde der Termin für den Thüringentag 2017 in Apolda offiziell durch die Thüringer Staatskanzlei bestätigt. Der Thüringentag findet vom 9. bis 11. Juni 2017 statt und wird unter dem Motto „Apolda klingt!“ stehen.

Das Motto nimmt Bezug auf die Tradition des Glockengusses, durch welchen unsere Stadt weltweit bekannt wurde. Auch heute können die Menschen vielerorts die einzigartigen Klänge der in Apolda hergestellten Glocken und Glockenspiele bestaunen.

### „Apolda klingt!“ zum Thüringentag

Festwochenende vom 9. bis 11. Juni 2017

Zum Thüringentag wird diesem Teil der Stadtgeschichte selbstverständlich eine besondere Rolle zukommen. Zudem soll das „Klingen“ von Musik, Festtagsstimmung und Lebensfreude den ganzen Freistaat erfüllen und zahlreiche Besucher nach Apolda locken.

Ab jetzt gilt es, diesen Höhepunkt im kommenden Jahr zu planen und zu organisieren. In der Verwaltung wurden dafür bereits ein Organisationsteam und verschiedene Arbeitsgruppen gebildet.

Trotzdem sind wir auf die Unterstützung von zahlreichen freiwilligen Helfern an-

gewiesen. An dem dreitägigen Festwochenende zwischen Pfingstwochenende und den Sommerferien werden bis zu 150.000 Besucher in der Stadt erwartet. Besonders viele Gäste werden am Sonntag zum großen Festumzug in unsere Stadt kommen.

Wenn Sie Interesse und/oder Ideen haben, sich ehrenamtlich gern beteiligen wollen, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03644 650650 oder per Mail an [thueringentag@apolda.de](mailto:thueringentag@apolda.de).

Vielen Dank!

## Diakonie

Diakoniewerk Apolda gGmbH  
Ritterstraße 43 | 99510 Apolda

### Hilfsangebote für Flüchtlinge im Weimarer Land

Nachdem am 1. März 2016 die Koordinierungsstelle für die soziale Integration von Flüchtlingen im Kreis Weimarer Land ihre Arbeit aufgenommen hat, ist es nun an der Zeit, für einen ersten Zwischenbericht.

Im Fokus der letzten Wochen stand natürlich die Kontaktaufnahme zu Migranten und deren Betreuern in den Unterkünften. Parallel wurden die Hilfsangebote, die infolge des Aufrufs im Amtsblatt Ende 2015 eingegangen sind, auf ihre Aktualität geprüft. Es wurden ehrenamtliche Helfer beraten und erste Vermittlungen getätigten.

An dieser Stelle sei den Bürgern, die Hilfe in verschiedenster Form angeboten haben, herzlich gedankt und versichert, dass nach und nach jedes Angebot bearbeitet und nach Möglichkeit vermittelt wird. Insbesondere für Sport- und Freizeitangebote, wie beispielsweise die Betreuung einer Sportgruppe, oder zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen gibt es weiterhin großen Bedarf. Natürlich ist darüber hinaus weiterhin jede angebotene Hilfe, wie Patenschaften, Sprachtraining, gemeinsames Kochen und Musizieren, herzlich willkommen. Für Hilfsangebote oder Fragen zur Arbeit der Koordinierungsstelle können Sie gern persönlich oder telefonisch zu folgenden Sprechzeiten oder per E-Mail Kontakt aufnehmen:

Montag	09:00-13:00 Uhr
Dienstag	13:00-18:00 Uhr
Mittwoch	09:00-13:00 Uhr
Donnerstag	13:00-17:00 Uhr
Freitag	09:00-12:00 Uhr

Telefon: 03644 5159811

E-Mail: [cornelia.hammer@diakonie-ap.de](mailto:cornelia.hammer@diakonie-ap.de)

## Manns-, Weibs- und andere Bilder



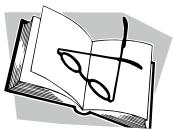
GlockenStadtMuseum  
Apolda

30.4. – 28.8.2016

Bahnhofstr. 41 · 99510 Apolda · Di – So 10 – 17.00 Uhr  
[www.glockenmuseum-apolda.de](http://www.glockenmuseum-apolda.de) · 03644 - 5 15 25 70

Fotografien von **Monika Neumann** und  
**Matthias Eckert** (Apolda/Weimar)

## Nichtamtlicher Teil: Informationen



Aus dem Stadtarchiv: Apoldas Lokale und ihre Entwicklungsgeschichte

### Hinein in den „Keller“

Heute meint man mit „Mittelstand“ die Gruppe der selbstständigen Erwerbstätigten von kleinen und mittleren Unternehmen. Eine der tragenden Säulen unserer Wirtschaft.

Früher bezeichnete man damit eine der sozialen Schichten des Bürgertums. Dazu gehörten auch die Betreiber von Schankkällen und Gaststätten.

Gerade im Bereich des Gaststättenwesens entwickelten sich in Apolda neue Schankstätten und Lokale erfolgreich, wenn sie als Familienunternehmen, vielmals verbunden mit einem Gewerbe in Form eines Ladengeschäftes (Fleischer, Materialwaren usw.), geführt wurden.

Bezeichnend für unsere Stadt ist, dass den Grundstein für viele dieser Gasthäuser mit Läden gerade Personen aus der Berufsgruppe der Wirkere bzw. Wirkemeister legten.

Nachfolgende Entstehungsgeschichte der Restauration „Zum Keller“ bestätigt diese These.

Wirkemeister Karl Traugott Rebenschütz, ein ehrbarer Handwerker, hatte 1856 vor, ein eigenes Haus zu bauen. Die Stadt bot ihm sowie mehreren anderen Bürgern an der oberen Dornburger Straße einen Bauplatz an, mit dem er aber größtmäßig nicht zufrieden war. Seiner Meinung nach reichte das Areal für Haus, Hof und Stall nicht aus. Aber die Stadt sah das anders und lehnte die Bitte des Wirkemeisters um zusätzliches Land, verfasst in der Eingabe vom 25. Juni 1858, ab. Begründet wurde dies damit, dass der Verlauf des Weges zum neuen Friedhof (heutige Lessingstraße) im östlichen Stadtbauplan noch nicht fest stande. (Auch beschrieben im Amtsblatt 05/14 über die Gaststätte „Zur Lyra“.)

Genervt beendete der Antragsteller das Procedere um das Grundstück und trat vom Kaufvertrag, abgeschlossen mit der Stadt am 24. April 1864, zurück. Gleichzeitig hielt er Ausschau nach einem neuen Platz zum Bauen.

Mitte Mai 1865 startete Meister Rebenschütz an der Lehmgrube (heute: Jägerstraße) mit dem lange vorgesehenen Hausbau. Der Neubau war anfangs eine Nummer kleiner als geplant. Das sollte sich im Laufe der Jahre durch An- und Aufbauten ändern.

Eingeschossig mit Dacherker stand das neue Haus an der rechten Seite der in Richtung Viadukt führenden Jägerstraße. Nach Vergabe der Hausnummern 1912 trägt es die 28.

Am Mittwoch, dem 17. Juni 1868, trafen sich abends im Wohnhaus von Herrn Rebenschütz mehrere Stadtbürger, um in ge-

mütlicher Runde die „Gesellschaft zum Keller“ aus der Taufe zu heben. Gemütlichkeit und gepflegte Konversation sind Dinge, die das Leben angenehmer machen und diese wollte die Gesellschaft als öffentliches Forum der Geselligkeit für alle Zukunft bewahren.

Traugott Rebenschütz stellte sich als Gesellschaftswirt zur Verfügung und für das Gesellschafts-Lokal namens „Zum Keller“ war er bereit, die Stube rechts neben der Eingangstür herzugeben. Um mehr Platz zu haben, fügte der Hausbesitzer Ende Mai 1870 einen linken Seitenflügel an.

Für Gäste, welche den Reiz des Glücksspiels suchten, bot sich ab 1873 die Möglichkeit, der vom Wirt unter den strengen Augen des Fiskus gegründeten Lotterie-Gesellschaft „Zum Keller“ beizutreten. Anfang Juni gleichen Jahres ging Traugott daran, das Vorderhaus zu verbreitern und mit einem Stockwerk zu versehen.

Jahre vergingen. Vater Traugott war Anfang Dezember 1893 gestorben und Sohn Eduard, gelernter Fleischermeister, ins Elternhaus zurückgekehrt.

Mutter Friedericke veranlasste am 8. September 1894, dass gegenüber dem Seitengebäude ein größeres Waschhaus mit Räucherkammer hingesetzt wurde. Gleichzeitig räumte Eduard links hinter der Gaststube seinen Fleischerladen ein.

Bis 1898 bediente Rebenschütz jun. die Kunden im Laden und seine Mutter die Gäste im Lokal. Nach ihrem 70. Geburtstag, den sie in dem Jahr feierte, fasste sie den Entschluss, die Schankwirtschaft ab-



zugeben. Es fiel ihr nicht leicht, aber das Lokal sah sie bei ihrem Sohn Eduard in guten Händen. Wegen fehlender Lagemöglichkeiten sorgte Friedericke dafür, dass im September 1906 neben dem vorhandenen alten Keller ein zweiter eingebaut wurde.

Apropos Keller, es liegt die Vermutung nahe, dass der Keller von Anfang an auch als Gastraum diente. Woher sonst sollte der Gesellschafts- bzw. Lokalname „Zum Keller“ stammen? Bestimmt haben Gesellschaftsmitglieder, Stammtischbrüder und Feuerwehrleute, die hier besonders gerne ihren Durst löschten, so manches Fässchen Bier, auch über die Sperrstunde hinaus, geleert. (Anmerkung: Das ist nur eine Vermutung des Autors.)

Im hohen Alter von 84 Jahren schied Wirtin a. D. Friedericke am 12. Mai 1912 aus einem arbeitsreichen Leben.

Apoldas Amtsleute nahmen es damals mit ihrer Aufsichtspflicht sehr genau. Bei der Gebäude- und Feuerstättenkontrolle am 18. August 1937 stellte die Baupolizei mehrere Mängel an der Hausfassade fest. Nach deren Beseitigung sollte der Besitzer Rebenschütz wenigstens die Straßenfront, nach Vorlage der Farbprobe im Amt, mit einem sauberer Anstrich versehen lassen, sonst drohte ihm eine Geldstrafe von 20 Reichsmark.

Am Nikolaustag 1941 verstarb Fleischermeister und Schankwirt Eduard Rebenschütz.

Seine Erben gaben 1943 dem Apoldaer Architekten Fritz Münzel den Auftrag, wegen Aufgabe des Schankgewerbes alle leer gewordenen Räume zu Wohnungen umzubauen.



Heute sind alle Spuren am Haus, die auf das einstige Lokal hindeuteten, beseitigt.

gez. Detlef Thomaszczyk  
Stadtarchiv

## Nichtamtlicher Teil: Informationen



**Mehr Generationen Haus**

### Angebote im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“



Mehrgenerationenhaus  
„Geschwister Scholl“  
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda  
Tel. +49 (0)3644 650 300  
Fax +49 (0)3644 650 304  
mgh@apolda.de  
www.mehrgenerationenhaeuser.de

<b>MONTAG:</b>	09:00 Uhr	Beratungszeit	Frauen- und Familienzentrum
	09:30 Uhr	Krabbelgruppe	Seminarraum 2
	10:00 Uhr	Spiele für alle Generationen (Rommé-Gruppe)	Offener Treff
	13:00 Uhr	Beratungszeit	Frauen- und Familienzentrum
	13:00 Uhr	Gedächtnistraining	Seminarraum 1
	14:00 Uhr	Beratung „Brücken bauen“	Beratungsraum, jeden 3. Montag im Monat
	14:00 Uhr	Gymnastik mit Musik	Seniorenclub
	15:30 Uhr	Sing-, Spiel- und Erzählnachmittag für alle Interessierte	Offener Treff
	16:00 Uhr	Filzen – Anmeldung unter 03644 5143336	Kreativraum am 23.05.2016
	16:00 Uhr	Rentenberatung (Herrn Torborg) (Terminabsprache Montag bis Donnerstag von 19:30-20:15 Uhr unter Tel. 03644 563660)	Glaspavillon, jeden 1., 3., 5. Montag im Monat
<b>DIENSTAG:</b>	17:30 Uhr	Pilates	Mehrzweckraum
	19:00 Uhr	Qigong	Mehrzweckraum
	18:30 Uhr	Schloßmaler	Seminarraum 1
	<b>PC Kurse</b> ganz individuell Nachfragen und Anmeldung unter Tel. 01723612297 - Herr Reh		
	09:00 Uhr	Tanzgymnastik	Seniorenclub
<b>Mittwoch:</b>	10:00 Uhr	Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen	Kreativraum
	13:00 Uhr	Beratungszeit	Frauen- und Familienzentrum
	16:00 Uhr	Schiedsstelle	Beratungsraum, jede gerade Woche dienstags
	16:30 Uhr	Schachcafé „Rochade“ (Herr Krug)	Offener Treff
	09:00 Uhr	Beratungszeit	Frauen- und Familienzentrum
<b>Donnerstag:</b>	09:00 Uhr	Frühstücksrunde und Krabbelgruppe	Offener Treff
	14:00 Uhr	Unterhaltungsnachmittag mit Kaffee und Kuchen	Seniorenclub
	15:00 Uhr	Handarbeitskreis „Die WollLust“	Offener Treff
	19:00 Uhr	Zumba	Mehrzweckraum
	09:00 Uhr	Tanzgymnastik	Seniorenclub
<b>Freitag:</b>	13:00 Uhr	Beratung zur medizinischen Vorsorge / Rehabilitation von Müttern und Vätern	Frauen- und Familienzentrum
	13:00 Uhr	Wandergruppe	Seniorenclub
	14:00 Uhr	Gymnastik mit Musik	Offener Treff
	16:00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis	Mehrzweckraum
	18:15 Uhr	Sportgruppe „TAFF“	
<b>Selbsthilfegruppen und Vereine</b>	09:00 Uhr	Allgemeine soziale Lebensberatung	Frauen- und Familienzentrum
	09:30 Uhr	Skatrunde	Offener Treff
<b>ANAT SHG</b> Frauen nach Krebs Sport für Atemwegserkrankte (ANAT e.V.) SHG Multiple Sklerose Kreativgruppe Frau Hohlbein Ortsgruppe Parkinson Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen e.V. SHG Eltern autistischer Kinder IG Metall Sozialverband VdK Handarbeitsgruppe Frau Schiedt SHG Blinden- und Sehbehindertenverband SHG Mobil Osteoporose SHG Diabetiker Volkssolidarität – OG Apolda	jeden 1. Montag im Monat	14:00 Uhr	Glaspavillon
	jeden 1. Montag im Monat	13:00 Uhr	Seminarraum 2
	jeden Dienstag	12:00 Uhr	Mehrzweckraum
	jeden 1. Dienstag im Monat	14:00 Uhr	Glaspavillon
	jeden 2. Dienstag im Monat	14:00 Uhr	Glaspavillon
	jeden 1. Mittwoch im Monat	09:30 Uhr	Seniorenclub
	jeden 2. Mittwoch im Monat	14:00 Uhr	Seminarraum 1
	jeden 3. Mittwoch im Monat	16:00 Uhr	Glaspavillon
	jeden 3. Mittwoch im Monat	14:00 Uhr	Beratungsraum
	jeden 4. Mittwoch im Monat	14:00 Uhr	Beratungsraum
	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	15:00 Uhr	Glaspavillon
	jeden letzten Donnerstag	14:00 Uhr	Offener Treff
	15.09., 08.12.2016	14:00 Uhr	Mehrzweckraum
	jeden 4. Montag im Monat	14:00 Uhr	Glaspavillon
	freitags nach Terminabsprache		

#### Blutspende-Termine

**HAEMA**

weitere Termine:

20.05.2016

17.06., 15.07.

13:00-20:00 Uhr

Mehrzweckraum



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

gefördert von:

## Nichtamtlicher Teil: Informationen



**Mehr  
Generationen  
Haus**



Mehrgenerationenhaus  
„Geschwister Scholl“  
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda  
Tel. +49 (0)3644 650 300  
Fax +49 (0)3644 650 304  
mgh@apolda.de  
www.mehrgenerationenhausapolda.de

### EINLADUNG

*zur Eröffnung  
der Pflegeberatungsstelle  
im Mehrgenerationenhaus Apolda*

Am Montag, dem 9. Mai 2016, 11:00 Uhr,  
eröffnen wir eine Pflegeberatungsstelle  
im Glaspavillon  
des Mehrgenerationenhauses.

Informieren Sie sich  
über unser Beratungsangebot  
zum Thema Pflege.

*Die Pflegeberatungsstelle  
bietet eine kostenfreie, umfangreiche  
und neutrale Beratung zu allen:*

- Fragen der Pflegebedürftigkeit
- zu Versorgungsstrukturen und
- Hilfsangeboten.

*Wir beraten Pflegebedürftige  
aller Altersgruppen und ihre Angehörigen.*

**Themen der Beratung:**

- Wie beantrage ich eine Pflegestufe?
- Die Pflegestufe wurde abgelehnt, was kann ich tun?
- Wie gehe ich mit dem Thema Demenz um?
- Wie kann ich Pflege organisieren, welche Möglichkeiten gibt es?
- Wie komme ich an Hilfsmittel und Verordnungen?
- Wie kann Pflege finanziert werden?
- Was ist ein Pflegevertrag?

**Sprechzeiten ab Juni 2016**

- jeden 1. Freitag im Monat von 10:00-12:00 Uhr
- jeden 3. Freitag im Monat von 14:00-16:00 Uhr

*Um Voranmeldung wird gebeten  
unter der Telefonnummer 03644 650-301  
oder per Mail: mgh@apolda.de*

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot im MGH Apolda, werden Sie sicher im Umgang mit dem Thema Pflege, holen Sie sich Rat.

*Wir unterstützen Sie!*

gez. **Sylvia Wille**      gez. **Katrin Gerlach**  
Projektkoordinatorin      Pflegefachkraft  
Mehrgenerationenhaus



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

gefördert von:

### Aufruf zur Beteiligung am Tag der Generationen



Am 31. August 2016  
wird im Mehrgenerationenhaus (MGH)  
zum 5. Mal der

### Tag der Generationen

*unter dem Motto  
„Gib niemals auf“*

begangen. Alle Generationen sind an  
diesem Tag herzlich willkommen.

Wir vernetzen an diesem Tag Aktive aus  
Vereinen und Verbänden, Institutionen  
und Selbsthilfegruppen. Ebenso unterstützen  
uns an diesem Tag die Wirtschaft bzw.  
Geschäfte, z. B. Apotheken und Sanitärgesellschaften  
der Stadt Apolda und aus dem  
Kreis Weimarer Land. An vielen Infoständen  
gibt es Neues zu erkunden und Fragen  
werden gerne beantwortet.

Mit verschiedenen Familienangeboten  
wollen wir Familien zum Tag der Generationen  
begrüßen und Wissenswertes vermitteln,  
aber auch Spiel und Spaß bieten.  
Wir, die Initiatoren - der Behindertenbeirat,  
Seniorenbeirat, die Gleichstellungsbeauftragte  
der Stadt Apolda und das Team  
des Mehrgenerationenhauses rufen alle  
interessierten Partner auf, uns an diesem  
Tag zu unterstützen und sich zum Tag der  
Generationen zu präsentieren.

Wir würden uns freuen, wenn sie sich  
als Mitwirkende am 31. August 2016 zum  
Tag der Generationen mit einem Infostand  
oder aktiv mit einer Präsentation beteiligen  
möchten.

Wir bitten um Anmeldung bzw. Rückmeldung  
bis zum 15. Mai 2016.

**Kontaktdaten:**

- Mehrgenerationenhaus Sylvia Wille  
Tel. 03644 650-300,  
Mail: mgh@apolda.de
- Seniorenbüro Birgit Werner  
Tel. 03644 540-215,  
Mail: birgit.werner@wl-thueringen.de



*Staatliche Grundschule  
„Christian Zimmermann“  
Christian-Zimmermann-Straße 63,  
99510 Apolda*

### Schnuppertag in der Grundschule

*„Christian Zimmermann“*

*„Und jedem Anfang  
wohnt ein Zauber inne.“*

*Hermann Hesse*

Auch für Dich fängt bald etwas ganz  
Neues an, denn Du wirst dann ein  
richtiges Schulkind sein. Wir, die  
Pädagogen der Grundschule „Christian  
Zimmermann Apolda“ freuen uns  
schon so sehr auf Dich, dass wir es  
kaum noch erwarten können Dich  
kennenzulernen. Vielleicht geht es  
Dir ja genauso....

Wir laden Dich recht herzlich ein, den  
Vormittag **am 28. Mai 2016** mit uns  
gemeinsam zu verbringen. Denn an  
diesem Tag findet unser alljährlicher  
Schnuppertag statt. Deine Eltern sind  
natürlich auch herzlich willkommen.

Ab 9:30 Uhr werden sich alle Pädago-  
gen und einige große Schulkinder  
ganz viel Mühe geben, Dir zu zeigen,  
wie interessant Schule eigentlich sein  
kann. Du darfst ausprobieren, experi-  
mentieren, forschen, kreativ sein und,  
und, und...

Während Du wie ein richtiges Schul-  
kind in Begleitung unserer Viertklässler  
die Schule entdeckst und schon  
ganz viele Lehrer/innen und Erziehe-  
rinnen kennenzulernen, nehmen Deine  
Eltern an einer Gesprächsrunde teil,  
bei der sie alle Informationen zur  
Schuleinführung, zum Hort und zu  
allem, was zum Schulanfang gehört,  
erhalten.

Sag Deinen Eltern bitte, dass sie  
alle Fragen, die ihnen wichtig sind,  
an diesem Tag stellen dürfen.

Lasst uns gemeinsam an diesem  
Tag schon einmal den Zauber  
des neuen Anfangs erleben!

*Das Team  
der Grundschule  
„Christian Zimmermann“*





# Herzlichen Glückwunsch



## ... zum freudigen Ereignis



### an Familie

Rustem-Sejfula	zur Tochter Jasmina	am 22.01.2016	Tittel	zum Sohn Louis Jonah	am 13.03.2016
Groß	zur Tochter Lia	am 24.02.2016	Freudenberg	zur Tochter Zoey	am 13.03.2016
Schwanz	zum Sohn Ian Gray	am 25.02.2016	Norden	zum Sohn Florian	am 15.03.2016
Helmecke	zum Sohn Fritz	am 25.02.2016	Zeunert	zum Sohn Till Achim Martin	am 15.03.2016
Winter	zum Sohn Levi Karl	am 26.02.2016	Streit	zum Sohn Jaron Helmut	am 17.03.2016
Alassad	zum Sohn Saam	am 26.02.2016	Schmidtke	zur Tochter Cora Marie	am 17.03.2016
Licht	zum Sohn Konstantin Karl	am 27.02.2016	Baier	zur Tochter Fiene Dorothea	am 19.03.2016
Kleiner	zum Sohn Elias Constantin	am 01.03.2016	Krischke	zum Sohn Mika Joel	am 20.03.2016
Schmidt	zum Sohn Karl Walter	am 01.03.2016	Henke	zum Sohn Moritz	am 23.03.2016
Straßburg	zu den Söhnen Luca und Finn	am 02.03.2016	Lerch	zur Tochter Magdalena	am 23.03.2016
Johl	zur Tochter Lina Emilia	am 02.03.2016	Liebeskind	zum Sohn Moritz	am 25.03.2016
Börner	zur Tochter Greta Rose	am 05.03.2016	Färber	zur Tochter Janne	am 28.03.2016
Schmidt	zum Sohn Aaron	am 05.03.2016	Bismark	zur Tochter Ida	am 30.03.2016
Arnold	zum Sohn Nick	am 07.03.2016	Döring	zum Sohn Paul Luis	am 30.03.2016
Schaffner	zum Sohn Elyas-Noel	am 09.03.2016	Demuth	zum Sohn Jonas	am 02.04.2016
Bachmayer	zur Tochter Kiana	am 09.03.2016	Langer	zum Sohn Elias	am 03.04.2016
Krause	zur Tochter Caja Theres	am 09.03.2016	Müller	zur Tochter Marlene	am 10.04.2016
Zade	zur Tochter Diana Elenor	am 10.03.2016	Hoffmann	zur Tochter Mila Enikő	am 10.04.2016
Hartmann	zur Tochter Mathilda	am 12.03.2016	Reinhardt	zum Sohn Christoph Constantin	am 12.04.2016



## ... zur Eheschließung



*Bettina, geb. Freitag und Patrick Rechenbach  
am 29.01.2016*

*Anita Gerda Elfriede, geb. Preller und Ralf Kruse  
am 24.03.2016*

*Nancy Reinhardt und Jürgen Scholz  
am 24.03.2016*

*Jenny, geb. Grzeskowiak und Andreas Neß  
am 11.04.2016*



## ... zum Geburtstag



### ... nachträglich im März

**zum 95. Geburtstag** Frau Elfriede Gottermann, Apolda  
Frau Hildegard Bartsch, Apolda

**zum 90. Geburtstag** Frau Christa Grunert, Apolda  
Herr Hellmut Häßler, Apolda  
Herr Helmut Barthel, Apolda  
Frau Helga Pietzsch, Apolda  
Frau Ruth Gulde, Apolda  
Frau Margareta Czybulka, Apolda

### ... nachträglich im April

**zum 95. Geburtstag** Herr Paul Gröber,  
Ortsteil Oberroßla/Rödigsdorf

**zum 90. Geburtstag** Frau Ingeborg Deuter, Apolda  
Frau Brigitte Weißhuhn, Apolda  
Herr Heinz Braun, Apolda  
Herr Heinz Wagner, Apolda

## ... zum Alters- und Ehejubiläum



*an die Eheleute  
Liesa & Johann Bednarczyk*

*zur Eisernen Hochzeit  
am 14. April 2016*



*an die Eheleute  
Christel & Artur Krämer*

*zur Diamantenen Hochzeit  
am 24. März 2016*



## Willkommen in APOLDA



Am 8. April 2016 wurden zum 39. Begrüßungstag für Neugeborene die jüngsten Einwohner der Stadt Apolda im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ offiziell begrüßt. Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand sowie die Vertreter der VR Bank Weimar eG überreichten den „Willkommenstteddy“ und den Gutschein für das Begrüßungsgeld. Die Energieversorgung Apolda GmbH bot den frischgebackenen Eltern ihren „Schnullerstrom“ an. Das Programm gestalteten die Kinder aus der integrativen Kindertageseinrichtung „Ernst Thälmann“.



### Willkommen in Apolda:

 Moritz Bia,  
 Sophie Lieselotte Stein,  
 Laetitia Cécile Diegmann,  
 Josephine Tieß, Hugo Schnitzer,  
 Angelo Kasumi, Emily Dörrheim,  
 Theo Jäger, Fine Weiser,  
 Emil Rasokat,  
 Finn und Luca Straßburg,  
 Nick Arnold,  
 Kiana Bachmayer,  
 Caja Theres Krause,  
 Mathilda Hartmann,  
 Linus Walther,  
 Aron Blumtritt und  
 Yuna Radestock



## Nichtamtlicher Teil: Informationen



### 4. Apoldaer LESE-ZEIT

Am 23. April 2016 - zum Welttag des Buches - starteten die Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda/Weimarer Land gemeinsam mit „Der Buchladen in Apolda“ in die neue Lesezeit-Saison.

Neues vom Krimipfarrer!

### Felix Leibrock: EISESGRÜN

Freitag, 6. Mai 2016, 19:00 Uhr  
Einlass ab 18:00 Uhr



Dabei steht dieses Jahr der Lesenachwuchs an erster Stelle. Zum offiziellen Auftakt der Lesezeit stellte die Bibliothek mit der Präsentation des Bilderbuchkinos „Schmatz und Schmuh“ die Kleinsten in den Mittelpunkt. Parallel dazu feierte der Buchladen Apolda das Lesen mit einer ganzen Aktionswoche rund um den Welttag des Buches.

Für das erwachsene Publikum gibt es Literatur in Form und Farbe: als „Nachlese“ zum Männertag stellt Felix Leibrock seinen neuesten Krimi „EISESGRÜN“ am Freitag, den 6. Mai 2016, ab 19:00 Uhr, in der Bibliothek Apolda vor. Karten zur Lesung mit Felix Leibrock sind für 9,90 EUR an der Abendkasse erhältlich.

Den 19. Mai 2016, 19:00 Uhr, wiederum sollten sich diejenigen vormerken, die noch Inspiration für neues Lesefutter suchen. Hier gibt es im Buchladen Apolda einen literarischen Abend mit Buchvorstellungen zu erleben, präsentiert von Dr. Schwarz.

Dank finanzieller Förderung durch die Sparkasse Mittelthüringen in Höhe von 1.500 Euro bietet auch die nunmehr 4. Auflage der Leserreihe ein buntes Programm für Groß und Klein, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

**Wir wünschen eine angenehme Lese-ZEIT!**

#### Ansprechpartner:

Frau Anding, 03644 650-333 (Bibliothek);  
Herr von Pöllnitz, 03644 56 36 94 (Der Buchladen Apolda)

### LESEDIENSTAGE

in der Bibliothek  
jeweils dienstags,  
ab 24. Mai 2016, 17:00 Uhr  
für Kinder ab 4 Jahre



Jeden Dienstag verschenken wir eine Geschichte und lesen für die Kleinen (oder auch die Großen) vor. Ohne Anmeldung, ohne Eintritt, aber mit viel Lesefreude. Eltern, Großeltern, Geschwister sind selbstverständlich ebenfalls herzlich eingeladen!

## Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

# gelber Montag

## Veranstaltungsreihe „Gelber Montag im GlockenStadtMuseum“

■ Montag, 23. Mai 2016, 19:00 Uhr

Das Apoldaer Glockenspiel am Stadthaus

Referent: Ernst Fauer

Am 31. Juli 1999 erklang zum ersten Mal ein 18 Glocken umfassendes Glockenspiel an der Rückseite des Apoldaer

Stadthauses. Seither erfreut es die Apoldaer und ihre Gäste täglich um 9:55 Uhr, 11:55 Uhr und 16:55 Uhr mit wechselnden Melodien. Von Anbeginn sorgt der Apoldaer Musikfreund Ernst Fauer für die Liedfolge, die Programmierung und die Pflege des Instrumentes. Am „gelben Montag“ beantwortet er alle Fragen rund um dessen Funktion.



Freundeskreis  
GlockenStadtMuseum Apolda



Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V.



### 14. Apoldaer Stadtlauf zum Apoldaer Marktfest



Termin:

1. Juni 2016, ab 17:30 Uhr

Ort:

NEU - Apolda, Sportanlage „Große Aue“  
(Auenstraße 50) - NEU

Veranstalter:

Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V. mit  
Unterstützung der Apoldaer Wasser GmbH

Ausrichter:

Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V.

Wettbewerb:

17:45 Uhr 2 km nur Schüler/innen  
m/w 7 bis m/w 12 !  
18:00 Uhr 10 km Schüler/innen  
m/w 12 bis Senioren  
18:10 Uhr Nordic Walking  
18:45 Uhr 5 km Schüler/innen  
m/w 12 bis Senioren

Gesamtleitung:

Lukas Reuter, Apoldaer LV 90 e.V.

Wertung:

Totalwertung auf allen Strecken für alle Altersklassen m/w

Auszeichnung:

2 km	Platz 1 bis 8	Medaillen, Urkunde
5 km	Platz 1	Urkunde
	Platz 2 bis 8	Urkunde
10 km	Platz 1	Urkunde
	Platz 2 bis 8	Urkunde

Unter den Teilnehmern werden Sachpreise verlost.

Siegerehrungen:

Sportanlage „Große Aue“

Startgebühr:

wird nicht erhoben

Meldungen:

Sportfreund Lukas Reuter,  
Dr.-Rudi-Moser-Straße 4, 99510 Apolda,  
Tel.: 0174 3394113 oder unter  
[www.apoldaer-lv.de](http://www.apoldaer-lv.de) oder bis 1 Stunde vor dem  
Start des 10-km-Laufes am Veranstaltungsort

Hinweise:

- Umkleideräume, Duschen und Toiletten in der Sportanlage
- kostenlose Getränke an der Laufstrecke Höhe Start und Ziel
- Gastronomie vor Ort

Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstahl und sonstige Schadensfälle.

Jeder Teilnehmer läuft auf eigene Gefahr.

Freizeitzentrum „Lindwurm“ e.V.,  
Reuschelstraße 3, 99510 Apolda,

Telefon: 03644 563012,  
E-Mail: [info@lindwurm-apolda.de](mailto:info@lindwurm-apolda.de),  
Home: [www.lindwurm-apolda.de](http://www.lindwurm-apolda.de)



Das Freizeitzentrum "Lindwurm" feiert  
am 1. Juni 2016 seinen 25. Geburtstag.

Aus diesem Anlass laden wir alle Kinder und Interessierte zu einer Reihe von Veranstaltungen im Rahmen einer Festwoche herzlich ein.

1. Juni 2016 15:00 Uhr

Dankeschön-Veranstaltung

2. Juni 2016 Tag der Offenen Tür

für alle Kindergärten und Interessierte

3. Juni 2016 09:00-18:00 Uhr

Der "Lindwurm" stellt sich vor mit  
"Lernen am anderen Ort"

GROSSE KINDERTAGSFEIER  
auf dem Naturspielplatz

4. Juni 2016 14:00-18:00 Uhr

1. KINDERHANDWERKERMARKT

mit Heubasteln, Drechseln, Töpfern,  
Nass- und Trockenfilzen, Basteln von Blüten,  
Bemalen von T-Shirts, Holzbasteln...  
Spiel und Spaß mit Familie Parpart vom  
Spielzeugland  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

5. Juni 2016 08:00-13:00 Uhr

Kinderanimation  
zum Apoldaer Oldtimer Schloßtreffen

*Wir freuen uns auf zahlreiche große und kleine Gäste!*

*Das Team vom Freizeitzentrum "Lindwurm"*

## Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten



# 22. Bornfest

## am 20. und 21. Mai 2016 (Marktplatz)



### 20. Mai 2016 Herressen-Sulzbach und Apolda

- ab 15:30 Uhr Schmücken des Brunnens in der OT Lage Sulzbach mit Kinderprogramm der "Moorentaler Spatzen"  
ca. 17:00 Uhr Schmücken der Bonifatiusquelle mit Umzug und Kinderprogramm  
Treffpunkt: Schötener Promenade, ca. 100 m hinter dem alten „LOGO“

### 21. Mai 2016 Markt und Stadtgebiet

- ab 09:15 Uhr Schmücken der Brunnen durch Schulen und Kindertageseinrichtungen  
Abnahme der Brunnen durch die Brunnenmeister und Mitglieder des Apoldaer Brunnen-Vereins e.V.  
ab 09:40 Uhr Glockenspiel am Stadthaus mit Ernst Fauer



- ab 10:00 Uhr Programm auf dem Markt  
 ☈ Offizielle Eröffnung 22. Bornfest durch den Vorstand  
 ☈ Ernennung des 7. Brunnenkindes  
 ☈ KiTa Mozartweg „Katharina Sage“ an der Bühne  
 ☈ Versteigerung von 2 Brunnenbildern für einen guten Zweck  
 ☈ Kinder-Line-Dance-Gruppe  
 ☈ Reinigung Marktbrunnen, Fruchtbarkeitsrede  
 ☈ Verabschiedung des Brunnenmeisters 2015/16  
 ☈ Ernennung des 19. Brunnenmeister 2016/17  
 ☈ Clown „Frieda“  
 ☈ Hunderettungsstaffel mit Vorführung  
 ☈ Musik mit „Ulli“ Disko

- Rahmenprogramm: ☈ Händler, Blümchen-Café, Kinderflohmarkt uvm.  
 ☈ Hüpfburg vom „Spassmobil Apolda“

In Zusammenarbeit mit



Verpflegung erfolgt durch die Gaststätte „Volkshaus Oberroßla“  
mit dem „Bratwurst-Trabbi“.

„Apolda blüht auf“ e.V.,  
Groß-Gerauer-Str. 3, 99510 Apolda



### Unsere Aktionen zum Bornfest

am 21. Mai 2015

- ♣ 200 Blumen für Apolda werden symbolisch verkauft
- ♣ Bastelstraße
- ♣ Kinderflohmarkt
- ♣ Blümchen-Café mit hausgebackenen Kuchen
- ♣ Frühlingsmarkt mit Pflanzen und Tee

„Apolda blüht auf“ e.V.,  
Groß-Gerauer-Str. 3, 99510 Apolda



### „Open Gardens – Offene Gärten“ am 29. Mai 2016

Liebe Gartenfreunde,  
haben Sie einen interessanten oder  
sehr speziellen Garten?  
Würden Sie diesen Garten für  
Besucher an einem Tag im Jahr öffnen?

Dann machen Sie mit bei den „Open Gardens – Offene Gärten“ 2016 in Apolda und Umgebung am 29. Mai 2016. An diesem Tag öffnen verschiedene private Gärten in nun schon 17 Thüringer Regionen ihre Pforten für interessierte Besucher. Im Mittelpunkt stehen Gartenkultur, die gärtnerische Vielfalt und die Leidenschaft, mit der die Hobbygärtner tätig sind. Es wird gestaunt, gefachsimpelt und Erfahrungen ausgetauscht.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit dem Organisationsteam vom Verein „Apolda blüht auf“ e. V., Frau Sabine Schellhorn, Tel.: 03644 518953 oder 01729248720, Mail: sabineschellhorn@yahoo.de, in Verbindung.

Für weitere Informationen nutzen  
Sie bitte auch die Webseite:

[www.offene-gaerten-thueringen.de](http://www.offene-gaerten-thueringen.de)

## Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

**Hinweis:** Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter [http://apolda.de/dateien/buerger\\_und\\_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt\\_03\\_2016.pdf](http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_03_2016.pdf) veröffentlicht.

### Bewohnerparken in der Stadt Apolda

Aufgrund einer Vielzahl von Beschwerden von Anwohnern der Innenstadt zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung möchten wir über das Thema „Bewohnerparken“ informieren.

Einleitend weisen wir darauf hin, dass ca. 60 % der eingerichteten gebührenpflichtigen Parkplätze bereits zuvor mit einer Parkdauerbeschränkung (Kurzzeitparkplätze) versehen waren und Anwohnern nicht zum uneingeschränkten Dauerparken zur Verfügung standen.

Mit wenigen Ausnahmen ist die Gebührenpflicht auf die Zeit von Montag bis Freitag und von 8:00 bis 17:00 Uhr beschränkt. Außerhalb dieser Zeit ist das Parken uneingeschränkt möglich.

Unter dem Bewohnerparken versteht man eine Parkbevorrechtigung für Bewohner innerstädtischer Quartiere. Sie soll gewährleisten, dass die Bewohner von Gebieten mit erheblichem Parkraummangel in fußläufig zumutbarer Entfernung von ihrer Wohnung in der Regel einen Stellplatz für ihr Kraftfahrzeug finden. Gleichzeitig sollen dauerhafte „Fremdparker“ fern gehalten werden.

Bewohner sind nur diejenigen Personen, die in dem ausgewiesenen Gebiet tatsächlich wohnen. Nicht zu den Bewohnern gehören unter anderem Besucher und Gäste von Bewohnern und Pensionen, Geschäfts-

inhaber, Rechtsanwälte oder Ärzte mit Sitz in dem Gebiet.

Für Bewohner gibt es keine personengebundenen Parkstände und somit auch keinen Anspruch auf einen „bestimmten“ Parkplatz innerhalb der privilegierten Parkzone. Sind alle Parkplätze besetzt, muss das Kraftfahrzeug anderweitig (ordnungsgemäß) geparkt werden.

Der Bewohner erhält die Sonderparkberechtigung nur, wenn er Halter eines Kraftfahrzeugs ist. Eine Sonderparkberechtigung kann auch für ein nicht auf den Bewohner zugelassenes KFZ erteilt werden, wenn es - nachweislich - von ihm ständig von seinem Wohnsitz aus benutzt wird (z. B. dauerhaft überlassenes Firmenfahrzeug).

Es ist möglich, dass in angrenzenden Straßenzügen für Besitzer eines Bewohnerparkausweises Ausnahmen vom Kurzzeitparken möglich sind oder auch Straßenzüge ausschließlich für Bewohner zum Dauerparken freigegeben werden.

Für entsprechend gekennzeichnete Straßen können dann alle Bewohner der festgelegten Parkzone mit einem Fahrzeug einen entsprechenden Bewohnerparkausweis beantragen. Gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr sind für die Erstellung dieser Ausweise Ge-

bühren zu erheben. Ergänzend dazu kann für dieses Parkvorrecht eine Infrastrukturbagage erhoben werden, die einen geringen Teil des Aufwandes für die Unterhaltung der Flächen und der Verkehrszeichen decken soll.

Die derzeitigen Überlegungen liegen bei einem Jahrespreis von 54,00 €/Fahrzeug (4,50 €/Monat).

Mit der Einführung des gebührenpflichtigen Parkens am 29.03.2016 wurde der Parkdruck in den angrenzenden Bereichen und insbesondere für die Bewohner spürbar verschärft.

Seitdem wird die Entwicklung des Parkverhaltens innerhalb und insbesondere außerhalb der bewirtschafteten Bereiche intensiv beobachtet und ausgewertet. Mit diesen Ergebnissen werden wir in den nächsten Wochen das Konzept zum Bewohnerparken entsprechend modifizieren und dem Stadtrat zur Beschlussfassung in seiner nächsten Sitzung vorlegen.

Stimmt der Stadtrat diesem Konzept zu, kann die entsprechende logistische Umsetzung (verkehrsrechtliche Beschilderung und Ausgabe der Bewohnerparkkarten) beginnen.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**  
Bürgermeister

### Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt – Offene Feuer

#### **Grundsätzlich gilt: Das Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt sowie Laub ist verboten!**

Ab dem 1. Januar 2015 sieht § 11 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes des Bundes (KrWG) die Getrennthaltungspflichten für Bioabfälle vor.

Wenn die Menge und die Art der Pflanzenabfälle eine Kompostierung ausschließen oder diese aus anderen Gründen nicht möglich ist, sind Pflanzenabfälle dem zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Landkreis, kreisfreie Stadt, Zweckverband) zur Verwertung zu überlassen. Dieser ist nach § 20 KrWG dazu verpflichtet, Pflanzenabfälle und andere Bioabfälle getrennt einzusammeln, möglichst zu verwerten und eine zumutbare Abgabemöglichkeit zur Verfügung zu stellen (siehe hierzu den Artikel der Kreiswerke Weimarer Land in diesem Amtsblatt).

Das gilt auch für Baum- und Strauchschnitt. Eine Verbrennung ist also grundsätzlich nicht mehr erlaubt. Gartenabfälle sollten daher durch Kompostierung wie-

der verwertet und dem natürlichen Kreislauf zugeführt werden.

Aufgrund der daraus resultierenden Zunahme von Antragstellungen zum Anlegen offener Feuer im Freien (Lagerfeuer), möchten wir nochmals auf die Regelungen in der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Abwehr von Gefahren in der Stadt Apolda (Stadtordnung) vom 14. Dezember 2015 (veröffentlicht im Amtsblatt 08/15) hinweisen.

#### „§ 13 Offene Feuer im Freien“

- (1) Das Anlegen und Unterhalten von Oster-, Lager- oder ähnlich offenen Brauchtumsfeuern im Freien ist nicht erlaubt.
- (2) Das Abbrennen von Kleinstfeuern auf privaten Grundstücken ist zulässig. Kleinstfeuer sind offene Feuer, bei dessen Grundfläche der Durchmesser von einem Meter nicht überschritten wird. Darunter fallen auch Feuer-

schalen, Feuerkörbe, Schwedenfeuer, Aztekenöfen und Ähnliches bis zu der in Satz 1 genannten Größe.

- (3) Eine Ausnahmegenehmigung nach § 18 Abs. 1 dieser Verordnung ersetzt nicht die notwendige Zustimmung des Grundstückseigentümers oder des Besitzers.
- (4) Jedes Kleinstfeuer sowie nach § 18 dieser Verordnung zugelassene Feuer im Freien ist dauernd durch eine volljährige Person zu beaufsichtigen. Bevor die Feuerstelle verlassen wird, sind Feuer und Glut abzulöschen.
- (5) Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und Windgeschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen. Ge-

Fortsetzung auf Seite 54

## Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

**Hinweis:** Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter [http://apolda.de/dateien/buerger\\_und\\_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt\\_03\\_2016.pdf](http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_03_2016.pdf) veröffentlicht.

Fortsetzung von Seite 53

stattet ist das Verbrennen von trockenem, abgelagerten Holz sowie Kohle oder kohleähnlichen Stoffen.

- (6) Ab der Waldbrandgefahrenstufe 3 ist das Anlegen eines offenen Feuers verboten.
- (7) Offene Feuer im Freien müssen entfernt sein
  - a) von Gebäuden aus brennbaren Stoffen mindestens 15 m, vom Dachvorsprung ab gemessen,
  - b) von leicht entzündbaren Stoffen mindestens 100 m,
  - c) von sonstigen brennbaren Stoffen mindestens 15 m und
  - d) vom Kronentraubereich von Bäumen mindestens 10 m.
- (8) Andere Bestimmungen (wie z. B. das Abfallbeseitigungs- und Naturschutzrecht, landesrechtliche Vorschriften, wie das Waldgesetz und die Verordnung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen) nach denen offene Feuer im Freien gestattet oder verboten sind, bleiben unberührt.“

gez. **Rüdiger Eisenbrand**  
Bürgermeister

## Versteigerung von Fundgegenständen

*hier: Fahrräder und diverse Kleinteile*

### *Aufforderung zur Anmeldung von Rechten an einem Fund*

Nach Ablauf der sechsmonatigen Aufbewahrungspflicht gemäß § 973 BGB sollen

**am Mittwoch, dem 13. Juli 2016,  
ab 16:00 Uhr**

durch das Fundbüro der Stadtverwaltung Apolda im Hof des Stadthauses, Am Stadthaus 1 in 99510 Apolda, diverse Fahrräder und Kleinteile (u. a. Brillen, Schmuck, Handys) versteigert werden.

Gemäß der §§ 980, 981 und 983 BGB werden die Empfangsberechtigten aufgefordert, binnen sechs Wochen ab dieser Bekannt-

machung, ihre Rechte beim Bürgerbüro - Fundbüro -, Am Stadthaus 1, 99510 Apolda, geltend zu machen.

An die Bevölkerung ergeht die Einladung, sich an der Versteigerung rege zu beteiligen.

Eine halbe Stunde vor Beginn der Versteigerung können die Fahrräder im Hof des Stadthauses besichtigt werden.

gez. *i. A. Jörg Jagdberg*  
Oberrechtsrat

## Erste Verordnung zur Änderung der Parkgebührenordnung vom 24. März 2016

Aufgrund des § 6a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310 ff., berichtigt S. 919), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Einführung einer Infrastrukturabgabe für die Benutzung von Bundesfernstraßen vom 8. Juni 2015 (BGBl. I S. 913), des § 1 der Thüringer Verordnung zur Übertragung der Ermächtigung und über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts vom 13. Februar 2007 (GVBl. S. 11 ff.), zuletzt geändert durch die Dritte Verordnung zur Änderung der Thüringer Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen und über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts vom 15. April 2014 (GVBl. S. 153) und des § 19 Abs. 1 S. 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Prüfungs- und Beratungsgesetzes vom 3. Dezember 2015 (GVBl. S. 183), erlässt der Bürgermeister der Stadt Apolda folgende Verordnung:

### § 1

Die Parkgebührenordnung vom 10. September 2015 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Apolda S. 126) wird wie folgt geändert:

1. Der § 1 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die bewirtschafteten und entsprechend der Gebührenpflicht gekennzeichneten Bereiche befinden sich in der Innenstadt von Apolda. Das Areal „Innenstadt“ wird begrenzt durch die Straßen:

Adolf-Aber-Straße – Friedrich-Engels-Straße – Schrönplatz – Schleifenstraße – Hermstedter Straße – Käthe-Kollwitz-Straße – Pestalozzistraße – Brandesstraße – Herderstraße – Bahnhofstraße – Bernhardstraße – Robert-Koch-Straße – Heidenberg – Alexanderstraße – Reuschelstraße – Adolf-Aber-Straße – Schanzenweg – Am Sportpark.“

2. Der § 4 wird wie folgt geändert:

- a.) In Absatz 3 werden die Worte „je angefangenen Tag“ gestrichen.
- b.) Nach Absatz 3 wird ein neuer Absatz 4 angefügt und erhält folgende Fassung:  
„(4) Abweichend von den Absätzen 1 bis 3 gelten für die Parkplätze „Am Sportpark“ folgende Parkgebühren:  
a) Die Mindestgebühr beträgt 0,20 € und berechtigt zum Parken für die Dauer von 2 Stunden.  
b) Ab der dritten Stunde beträgt die Parkgebühr 1,00 €/ Stunde.  
c) Das Tagesticket kostet 2,00 €.“

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Apolda, 24. März 2016

Stadt Apolda

gez. **Rüdiger Eisenbrand**  
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

## Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

**Hinweis:** Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter [http://apolda.de/dateien/buerger\\_und\\_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt\\_03\\_2016.pdf](http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_03_2016.pdf) veröffentlicht.

### Beschluss des Bau- und Werkausschusses (BWAS) vom 19. Januar 2016

#### Beschluss-Nr. BWAS-178/16

**Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für Neubau- und Umbauarbeiten für die Daueranlage der 4. Thüringer Landesgartenschau in Apolda / Kernzone 1,**

#### Los 4 - Restaurierung des Pavillons.

Der BWAS beschließt die freihändige Vergabe der Bauleistungen für Neubau- und Umbauarbeiten für die Daueranlage der 4. Thüringer Landesgartenschau in Apolda / Kernzone 1, Los 4 - Restaurierung des Pavillons - an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Restaurator Holger Haase, Weimar. Die Auftragssumme beträgt 59.728,94 € brutto.

### Beschluss des Finanzausschusses vom 20. Januar 2016

#### Beschluss-Nr. FAS-90/16

**Beschluss über die Ausschreibung der Apoldaer Stadthalle zur Betreibung durch einen Drittanbieter**

Der Finanzausschuss beschließt die Betreibung der Apoldaer Stadthalle, entsprechend des vorliegenden Ausschreibungs- textes, durch einen Drittanbieter auszu- schreiben.

### Beschluss des Kultur- und Sozialausschusses vom 7. März 2016

#### Beschluss-Nr. KSAS-50/16

**Beschluss über die Auftragsvergabe "Lose Ausstattung Sporthalle" für den Neubau Dreifeldsporthalle**

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung „Lose Ausstattung Sporthalle“ für den Neubau Dreifeldhalle gemäß öffentlicher Ausschreibung vom 25.01.2016 an die Firma BENZ Turnergerätefabrik GmbH+Co. KG, 71350 Winnenden zum Angebotspreis von 65.799,85 € brutto.

### Beschlüsse des Stadtrates vom 11. Februar 2016

#### Beschluss-Nr. SR-211/16

**Beschluss über die Einziehung eines Teils einer Gemeindestraße gemäß § 8 (3) Thüringer Straßengesetz**

Der Stadtrat beschließt die Einziehung eines Teils von folgender öffentlichen Gemeindestraße: Gemarkung Apolda, Flur 1, Flurstück 1013, Ritterstraße.

#### Beschluss-Nr. SR-218/16

**Beschluss über die Benennung der Dreifeldsporthalle und Abschluss eines Vertrages**

Der Bürgermeister wird beauftragt, dem vorliegenden Vertrag zuzustimmen.

### Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses (BWAS) vom 8. März 2016

#### Beschluss-Nr. BWAS-180/16

**Beschluss über die Anerkennung der Forsteinrichtung des Kommunalwaldes Apolda**

Der BWAS beschließt die Anerkennung der Forsteinrichtung des Kommunalwaldes Apolda bis zum Jahr 2024.

#### Beschluss-Nr. BWAS-183/16

**Beschluss über das Jahreshonorar 2016 für die LEG Thüringen mbH für das externe maßnahmegerichtete Projektmanagement**

Der BWAS beschließt die Höhe des Jahreshonorars 2016 für die LEG Thüringen mbH für das externe maßnahmegerichtete Projektmanagement entsprechend Handlungskonzept 2011 bis 2017 „Auf dem Weg zur Landesgartenschau 2017“.

Das Jahreshonorar 2016 gemäß Leistungssangebot der LEG Thüringen mbH beträgt 29.750,19 €.

#### Beschluss-Nr. BWAS-185/16

**Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für den Bahnhofsvorplatz und die Bahnhofstraße von Rosestraße bis Bahnhof**

Der BWAS beschließt die Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 2 bis 9, für die Freianlagen der Maßnahme Bahnhofsvorplatz und Bahnhofstraße von Rosestraße bis Bahnhof an das Büro C23,

Leipzig. Die vorläufige Auftragssumme beträgt 34.278,51 € brutto.

#### Beschluss-Nr. BWAS-187/16

**Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung und Erweiterung der GS "Am Schötener Grund", Teilobjekt Außenanlagen**

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für den Straßen- und Zaunbau sowie die Straßenbeleuchtung für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“, Teilobjekt Außenanlagen, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Bätzoldt's Garten und Landschaftsbau, Bad Frankenhausen. Die Auftragssumme beträgt 63.737,47 € brutto.

#### Beschluss-Nr. BWAS-188/16

**Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Nebenanlagen Heidenberg im Rahmen der Straßenunterhaltung**

Der BWAS beschließt im Rahmen der Straßenunterhaltung die freihändige Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Nebenanlagen Heidenberg an den einzigen und wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Mütze & Rätzel Bauunternehmen GmbH, 06642 Kaiserpfalz/ Wohlmirstedt. Die Brutto-Auftragssumme beträgt: 33.565,68 €.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

4. Thüringer Landesgartenschau  
Blütezeit Apolda  
29.04. - 24.09.2017



### Interessenbekundungsverfahren (Dienstleistungskonzession)

Die Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH (im weiteren LGS 2017 GmbH) schreibt die gastronomische Versorgung der 4. Thüringer Landesgartenschau Apolda 2017 aus. Die Veranstaltung findet vom 29. April 2017 bis 24. September 2017 statt. Hierzu führt die Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH ein Interessenbekundungsverfahren durch.

Die Unterlagen können unter [www.lgs-apolda-2017.de](http://www.lgs-apolda-2017.de) oder bei der

Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH  
Schulplatz 3 | 99510 Apolda

Telefon: +49(3644)50 54 0  
Telefax: +49(3644)50 54 80

abgerufen bzw. angefordert werden.

Die Frist läuft vom 09.05.2016 bis zum 06.06.2016, 16:00 Uhr.

17 Jahre

# Thüringer Tanz-Akademie

Gesellschaftstanz und mehr ...

Mai  
2016  
Juni

Tanzschule im Cranach-Haus und in der Kultur-Kirche Weimar

TANZKURSE TANZVERANSTALTUNGEN TANZSHOWS THEATER



Gutscheine für Gesellschaftstanzkurse, pro Paar inklusive Tanz-CD und Übungsabend

**Starttermine**

**Grundkurse Standard / Latein 6 x 2 Std.**

So	22.05.	13   15   17   19 Uhr
Mo	23.05.	19 Uhr und 21 Uhr
Di	24.05.	19 Uhr und 21 Uhr
Mi	25.05.	19 Uhr und 21 Uhr
Do	26.05.	19 Uhr und 21 Uhr
Fr	27.05.	19 Uhr und 21 Uhr

**Starttermine**

**Spezialkurse 2 x 2 Std. oder 6 x 2 Std.**

So	29.05.	13 Uhr	Salsa / Merengue
So	29.05.	18 Uhr	Tango Argentino
Mo	30.05.	21 Uhr	Disco-Fox
Di	31.05.	21 Uhr	Lindy Hop/ Swing
Mi	01.06.	21 Uhr	Boogie / Jive
Do	02.06.	21 Uhr	Disco-Fox
Fr	03.06.	21 Uhr	Rock'n'Roll

Individuelle Tanzkurse sowie Ball- und Hochzeitstanzvorbereitung möglich!

**Starttermine**

**Aufbaukurse und Tanzkreise 6 x 2 Std.**

So	22.05.	15 Uhr	Aufbaukurs
		15 Uhr	Tanzkreis 2
		17 Uhr	Tanzkreis 5
		17 Uhr	Tanzkreis 9
		19 Uhr	Tanzkreis 1
		19 Uhr	Tanzkreis 6
Mo	23.05.	19 Uhr	Tanzkreis 8
		21 Uhr	Tanzkreis 3
Di	24.05.	19 Uhr	Tanzkreis 10
Mi	25.05.	19 Uhr	Tanzkreis 4
Do	26.05.	19 Uhr	Tanzkreis 2
Fr	27.05.	19 Uhr	Tanzkreis 7
		21 Uhr	Tanzkreis 1

**Starttermine**

**Kinder- und Jugendkurse**

kreativer Tanz, HipHop, Breakdance...  
[www.bewegungsraum-weimar.de](http://www.bewegungsraum-weimar.de)

**Starttermine**

**Jugend Standard/ Latein  
Grund- und Aufbaukurse  
mit großem Abschlussball  
in der Stadthalle Apolda**

Disco-Fox | Salsa | Merengue |  
Walzer | Foxtrott | Quickstep |  
Rumba | Cha-Cha | Jive ...

Mo - Fr 15 Uhr und 17 Uhr

Jugendgrundkurse ab:  
September '16 | Januar | März '17  
Jugendaufbaukurse + Tanzkreise:  
Mo | Di | Mi | Do | Fr

Nächste Jugendabschlussbälle:  
04. Juni | 26. November 2016

Jugendkurse auch im  
Weimarer Land möglich!



**TANZABENDE/ BÄLLE**

Samstag 20 Uhr

28.05. | 04.06. | 24.09.

Romantische Gesell-  
schaftstanzrunden  
im Ambiente des  
Neogotik-Saales  
der Kultur-Kirche und  
Bälle im Festsaal der  
Stadthalle Apolda.  
Reservierung erbeten!

**WELTTANZPROGRAMM STANDARD/ LATEIN**

Durch die Vielzahl der Tänze und Figuren wird das Weltanzprogramm in Grund- und Aufbaukurs unterteilt.

Der Grundkurs Langsamer Walzer | Foxtrott | Rumba | Cha-Cha | Disco-Fox  
Das Basiswissen über die wichtigsten Gesellschaftstänze.

Der Aufbaukurs Alle Tänze werden erweitert und neue Tänze kommen  
hinzzu: schneller Foxtrott (Quickstep) und Wiener Walzer.

Die Tanzkreise Für alle, die der Magie des Tanzens erlegen sind und ihr  
tänzerisches Wissen vertiefen und erweitern wollen. Tänze  
wie Samba, Jive und Tango bereichern das Repertoire.



Cranach-Haus Markt 11/12, 99423 Weimar  
Kultur-Kirche Schubertstraße 23  
Fon: (0 36 43) 777 377 Fax: (0 36 43) 777 378



kontakt@thueringer-tanz-akademie.de  
www.thüringer-tanz-akademie.de  
www.theater-im-gewölbe.de

+++ WINTERGALABALL mit der Chris Gentleman Group - 03. Dez. 2016 in der Weimarhalle (ccnw) +++



## Kranken-Zusatzversicherung

### Die private Aufwertung Ihrer »Gesetzlichen«

Die Kranken-Zusatzversicherungen der HUK-Coburg schließen die Lücken der gesetzlichen Krankenkassen.

- erstklassige Leistungen für Zahnersatz, Chefarztbehandlung, Brillen, Heilpraktiker
- günstige Beiträge

Jetzt informieren!

#### Vertrauensfrau

**Maria Gundermann**

Tel. 03644 5159949  
maria.gundermann@HUKvm.de  
Kanoldstraße 12 · 99510 Apolda  
Mo. 9:00 – 12:00 Uhr und  
14:00 – 19:00 Uhr  
Mi. 15:00 – 17:30 Uhr  
Do. 9:00 – 12:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### Vertrauensfrau

**Christel Bitter**

Tel. 036461 20680  
christel.bitter@HUKvm.de  
Dorfstraße 50  
99510 Niedertrebra  
Mo. + Do. 17:30 Uhr – 19:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### Vertrauensfrau

**Steffi Scherneck**

Tel. 036465 40589  
steffi.scherneck@HUKvm.de  
Kapellendorfer Straße 22  
99510 Apolda OT Oberndorf  
nach telefonischer Vereinbarung



**Stellenausschreibung**  
Für das Freizeitzentrum Lindwurm e.V. in Apolda suchen wir ab sofort und unbefristet **eine/n Sozialpädagogen/-in** miteinerregelm.wöchentl.Arbeitszeitvon30Std.

**Ihre Aufgaben:**

- Gestaltung und Betreuung von attraktiven Freizeitangeboten, einschließlich der Ferien für Kinder und Jugendliche im Alter von 6-16 Jahren, Erledigung von administrativen und Verwaltungsarbeiten

**Ihr Profil:**

- ein qualifiziertes Studium als Dipl. Sozialpädagoge/Sozialarbeiter/Erziehungswissenschaftler/Psychologe (m/w) oder eine vergleichbare Qualifikation mit Hochschulabschluss
- Teamfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und Spaß an der Art dieser Arbeit

**Ihre Perspektive:**  
Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Aufgabe mit hohem gestalterischem Potenzial im Team einer freien Kinder- und Jugendeinrichtung. In der mittelfristigen Perspektive werden Sie die Leitung des Freizeitzentrums übernehmen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

**Freizeitzentrum Lindwurm e.V.**  
Reuschelstrasse 3 · 99510 Apolda  
<http://www.lindwurm-apolda.de>  
Tel.: 03644/563012  
Ansprechpartner: Frau Sylvia Dannewald

**KNOPF**  
**Immobilien**

- Kauf
- Verkauf
- Vermietung
- Vermittlung
- Beratung

Seit 1991 Ihr kompetenter Partner in Sachen Immobilien

**Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 13 · 99510 Apolda**

© 03644 553043 • 0178 1676132  
✉ Knopf-Immobilien@gmx.de

**ab 23.5.16** **Yogaschule Ananda** **6-12 Jahre**  
Katharinenweg 43 · Apolda

**NEUER YOGAKURS FÜR KINDER**  
5 Wochen/35€  
Der Kurs wird von den KK bezuschüftet.  
Anmeldung: Doreen Steinkamp  
Tel.: 03641 332655 o. 0176 41099187

**Im Amtsblatt  
können auch Sie werben!**

Rufen Sie uns an:  
**650152**  
oder mailen sie uns: [amtsblatt@apolda.de](mailto:amtsblatt@apolda.de)

  
**Ferien-Crash-Schwimmkurs**  
**für Kinder ab 5 Jahre**  
**In der Schwimmhalle Apolda**



**ab Montag, dem 18.07.2016**  
**17:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr**  
**(15 h)**  
**montags bis freitags.**

Anmeldung bitte unter  
Schwimmhalle Apolda  
oder  
telefonisch unter: © 03644 564626.

**Ihr Bäderteam Apolda**



**Aqua-Fitness-Kurs**

**Wo?**  
Schwimmhalle Apolda, Leutloffstraße 1a

**Wann?**  
jeweils mittwochs von 21:00 - 22:00 Uhr  
sonntags 19:30 - 20:30 Uhr

**Kursdauer?**  
15 Wochen. Pro Woche 1 Kursstunde.

**Preis?** 85,00 EUR 

**Anmeldung?**  
Kassenpersonal oder © 03644 564626

**Ihr Bäderteam Apolda**

**Kinderschwimmkurs!**  
Die Bäder Apolda bieten  
**montags, dienstags und donnerstags**  
**von 14:00 bis 15:00 Uhr**  
ein Schwimmkurs für Kinder an.  
Interessenten wenden sich bitte an unsere  
Mitarbeiter der Schwimmhalle oder  
telefonisch unter 03644/564626.

**Ihr Bäderteam Apolda**

#### IMPRESSUM

##### Herausgeber:

Stadt Apolda, Der Bürgermeister  
Markt 1, 99510 Apolda  
Telefon: 03644 650-0, Fax 650-400  
E-mail: [amtsblatt@apolda.de](mailto:amtsblatt@apolda.de)

##### Redaktion:

Rüdiger Eisenbrand (verantwortlich)  
Stefan Zimmermann und Sandra Löbel  
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,  
99510 Apolda

Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Sandra Löbel, Markt 1, 99510 Apolda

**Fotos:**  
Sandra Löbel (falls nicht anders angegeben)

**Druck:**  
Haasedruck, Im Dorfe 29,  
99439 Buttstedt OT Daasdorf  
Telefon 036451 684-11, Fax 036451 684-21  
[www.haasedruck.de](http://www.haasedruck.de)  
E-mail: [info@haasedruck.de](mailto:info@haasedruck.de)

**Vertrieb:**  
Allgemeiner Anzeiger  
Werbe- und Vertriebsgesellschaft mbH  
Gottstetter Landstraße 6, 99092 Erfurt  
Telefon: 0361 227-5490

**Auflagenhöhe:** 13.500 Stück;  
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte  
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln -  
gegen Portovorauszahlung (z. Z. 1,00 €)  
auf Antrag beim Herausgeber;

**Erscheinungsweise:** 8mal jährlich

**Redaktionsschluss:** 18. April 2016

**Erscheinungsdatum:** 4. Mai 2016

**KIRSCHBLÜTFEST**  
im KOIHANDDEL  
**Eschner**

**Sa 7. Mai**  
**So 8. Mai**  
**Beginn:  
10 Uhr**

- Vorstellung und Verkauf der neuen Koikollektion
- Beratung rund um Kois
- Live-Vorführung
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
- Hüpfburg für unsere Kleinsten!

Mellingen • Fourtgasse 168  
0172 3652748  
www.koi-eschner.de • koi.eschner@gmx.de

## Möchten Sie jetzt Ihr Haus umbauen?

### Ohne Stress und Staub das Haus umbauen

Ein Wohnkonzept für gehobene Ansprüche. Mehr Platz, Licht und Komfort durch eine neue Raumaufteilung für Küche, Esszimmer, Wohnzimmer, Bad und Diele.

- Anbau, Umbau, Dachausbau, Aufstockung
- Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- Bauleitung für alle Handwerker
- Pfiffige gestalterische Ideen
- Schlüsselfertig organisiert



**EINER. ALLES. SAUBER.**  
Ihr Modernisierer

www.einer-alles-sauber.de

Baugeschäft Jörg Berbig • Kirchgässchen 4 • 99510 Pfiffelbach • Tel.: 036462 32404

Ihre Wohnträume sind bei uns  
in den besten Händen.  
Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!

Handwerksmeister  
Jörg Berbig

**Natürlich**

Bei uns **NEU**  
**KOMBI-BLUTTEST**

Herz-Diabetes-Leber-Niere  
7 Minuten und  
1 Tropfen Blut  
für Ihre Gesundheit

im Mai 10,- € statt sonst 15,- €

Mit einem Tropfen Blut  
lassen sich gleichzeitig 9 Blutparameter  
in nur 7 Minuten laborgenau analysieren.

Der Test erzielt schnelle und  
genaue Ergebnisse.

Sie bekommen sofort einen  
Ausdruck mit Ihrem persönlichen Testergebnis.

Alte Stadt-Apotheke  
Markt 11, 99510 Apolda  
Tel. 03644/562757  
www.apotheke-apolda.de

**Natürlich** **ganzheitlich gesund**

## Maßatelier Liebgott

### 1. Modewoche

vom 9. bis 14. Mai 2016

**SL-Moden**  
Made by Maßatelier Liebgott

Verkauf eigener Kollektion,  
auch für große Konfektionsgrößen

Lassen Sie sich bei einem Glas Sekt beraten  
und von unserer Kollektion inspirieren!



Sonderöffnungszeiten:  
09:30 Uhr-18:00 Uhr

**10%**  
**Eröffnungsrabatt**

Bachstraße 56 / Hinterhaus • 99510 Apolda  
Fon: 03644/564673

# Einladung zum 4. Hoffest

## der Agrar GmbH Kapellendorf

Agrar GmbH Kapellendorf • Kapellendorf • Am Burggraben

**am 28. Mai 2016, ab 11.30 Uhr**

Mit einem vielfältigen Programm  
von Betriebsbesichtigungen, Flurfahrten  
über Maschinenausstellung bis Kinderanimation.

Für die musikalische Umrahmung sorgt  
die Apoldaer Band „Die Tönsmänner“.

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Wir laden alle Gesellschafter, Landverpächter,  
ehemalige Mitarbeiter und Freunde der Landwirtschaft ein,  
uns an diesem Tag zu besuchen.



## Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler  
Bestatter

*Wir begleiten Sie in schweren Stunden*

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon (03644) 562730 · Fax 555710  
Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de  
e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de